

Anträge CDU-Fraktion zum Doppelhaushalt 2021 / 2022

In einem gemeinsamen Pressegespräch des Fraktionsvorsitzenden Jörg Schmidt und Tobias Kämpf, Stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden und Sprecher der Fraktion im Finanzausschuss, wurden am 17. Februar den Vertretern der lokalen Medien die Anträge zum Doppelhaushalt vorgestellt. Jörg Schmidt betonte noch einmal, dass ein Doppelhaushalt von der Fraktion abgelehnt wurde, um das Recht zur Mitsprache innerhalb des Haushaltes nicht für zwei Jahre aus der Hand zu geben. Dieser lange Zeitraum von zwei Jahren ist für die ehrenamtliche Arbeit der Kommunalpolitiker nun schwieriger. So wurden zum Beispiel bereits im Sommer eingereichte Fraktionsanträge auf die Befassung zum Doppelhaushalt geschoben, dies machte gerade in der Situation der Pandemie die Installation eines Portals für Einzelhändler der Stadt nicht leichter. Eine zeitnahe Beschlussfassung wäre ein gutes Signal für die Händlerschaft gewesen.

Perspektiven zur Konsolidierung sind für die Fraktion im vorgelegten Haushalt nicht erkennbar. Gerade die Investition in die Digitalisierung muss mit Blick auf kommende Renteneintritte innerhalb der Verwaltungsmitarbeiter vorangetrieben werden, um eine bürgernahe Verwaltung weiter ausbauen zu können und den Mitarbeitern innerhalb der Verwaltung Arbeitsabläufe zu verbessern.

Neben dem Plauener Theater partizipieren zahlreiche Kultureinrichtungen und Vereine von Mitteln, die über den Kulturraum finanziert werden. Daher wird die CDU-Fraktion auch weiterhin die Mitgliedschaft mit Stimmrecht im Kulturkonvent fordern. Eine schwierige Aufgabe, aber deren Folgen für die Mittelzuweisung für die breite und gut vernetzte Kulturlandschaft der Stadt nicht absehbar wäre.

HH-Stelle / Thema	Kosten / Deckung	Begründung
GS Reusa – Ballfangnetz Reg.-Nr. 95-20	zu erwartende mögliche Rückzahlung Theater – Plauen gGmbH aus zu viel gezahlten Zuschüssen des Gesellschafters Stadt Plauen aus dem Jahr 2020	Deckungsquelle wird hiermit benannt
Portal in-plauen.de Reg.-Nr. 131-20 HH2021	2021 32.500 € 2022 12.000 €	Deckungsquelle wird hiermit benannt

HH-Stelle / Thema	Kosten / Deckung	Begründung
	Investitionsgruppe 111302-01 Kassen- und Rechnungswesen Investition 05-000027 Beschaffung Kassenautomaten	
Unikat-Verein Reg.-Nr. 132-20 HH2021	Erhöhung Zuschuss um 10.000 €	Wird von Verwaltung befürwortet
Die Ausschreibung und Durchführung zur Sanierung der Duschanlage im Vogtlandstadion ist im Doppelhaushalt aufzunehmen.	Als Deckungsquelle ist der städtischer Eigenanteil aus der nicht beschlossenen Vorlage DS-Nr. 0271/2020 zu verwenden plus anteilige Aufstockung: zu erwartende mögliche Rückzahlung Theater – Plauen gGmbH aus zu viel gezahlten Zuschüssen des Geschafters Stadt Plauen aus dem Jahr 2020	Die derzeitige Situation für die Sportler, welche im Vogtlandstadion trainieren und Spiele absolvieren, ist mehr als unzureichend und auch aus hygienischer Sicht nicht mehr tragbar. Mit der Arbeit des Vorstandes und Aufsichtsrat des VFC Plauen sehen wir eine gute Grundlage, dass die sportliche Arbeit des Vereins erfolgreich weiter geführt wird. Gerade die Freizeitgestaltung hängt von vielen Faktoren ab, um einen Spielbetrieb zu gewährleisten, der den verschiedenen technischen und räumlichen Anforderungen gerecht werden muss.
Der Bewirtschaftungszuschuss an den VFC Plauen e.V. erhält für die nächsten 5 Jahre eine Erhöhung von je 10.000 Euro / Jahr als Dynamisierung.	zu erwartende mögliche Rückzahlung zu viel gezahlte Gelder der nicht besetzten Stelle bei der e.o.plauen Stiftung, THH 11, Schlüsselprodukt 281011 Erhöhung um 10.000 EUR p.a.. Zusätzliche Deckungsquelle: TH 11 Pos. 3.6 (Zuschuss e.o.plauen Gesellschaft), da Aufgaben zu § 1, Ziff. 1 & 2 des Vertrages von 2000 mittlerweile durch die Erich Ohser - e.o.plauen Stiftung wahrgenommen werden.	Die Anlage des Vogtlandstadion ist Eigentum der Stadt und wird vom Verein VFC Plauen e.V. bewirtschaftet und genutzt. Allein durch die Größe der Anlage und den Wetter bedingten Nutzungsmöglichkeiten im Freien ist es dem Verein nicht immer möglich, alle anfallenden Ausgaben im Bereich von Reparaturen nachhaltig durchzuführen. Eine Dynamisierung wäre nicht nur für den Nutzer hilfreich, sondern trägt zur Erhaltung des Eigentums bei.

HH-Stelle / Thema	Kosten / Deckung	Begründung
Beantragung und Bereitstellung von Planungsmitteln für das Fördergebiet Haselbrunn über den Europäischen Sozialfonds	Deckungsquelle zusätzliche Mittel aus Grundstücksverkäufen	Zahlreiche Fördermöglichkeiten stehen zur Beantragung zur Verfügung. Daher sehen wir es als CDU-Fraktion als wichtig, diese Möglichkeiten für die Kinder- und Jugendarbeit auszunutzen. Prävention und Freizeitangebote bilden ein Fundament für Entwicklung der heranwachsenden Generation. Es sollte daher Aufgabe der Stadt sein, gerade das Förderprogramm ESF für die Kommune zu nutzen. Vereine in anderen Fördergebieten der Stadt sind bereits aktiv.
Im HH Jahr 21/22 sind Mittel für den Grundstückskauf der neuen Feuerwehrrache Neundorf einzuplanen.	zusätzliche Mittel aus Grundstücksverkäufen	Nach verschiedenen Ortsbegehungen mit Vertretern der GAV, der Stadtverwaltung, dem Ortschaftsrat Neundorf und der Wehrleitung der FFW sowie dem Leiter Einsatz der Berufsfeuerwehr wurde mehrmals auf die bauliche Situation des Gerätehauses aufmerksam gemacht. Alle beteiligten kamen zu dem Entschluss, dass mittelfristig (5- 7 Jahre) nur ein Neubau in Frage kommt. Da Brandschutz eine kommunale Pflichtaufgabe, ist liegt es im Interesse der Stadt sowohl die Gebäude, als auch die Technik und somit die Sicherheit der ehrenamtliche Kräfte im Vordergrund stehen muss.
Demokratie stärken Der Zuschuss an die Ev.-Luth. St. Johanniskirchgemeinde als Koordinierungsstelle des Runden Tisches für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage ist durch Auflösung des Runden Tisches nicht mehr auszuzahlen, da die Aufgabe nicht mehr besteht. Der Betrag ist ab 2022 für Projekte zur Demokratiebildung einzusetzen. Im Bildungs- und Sozialausschuss sind Vorschläge zur Abstimmung einzubringen.	Je 8.000 € THH 6, Produkt 363000, Runder Tisch	Mit der Auflösung des Runden Tisch können die Gelder nicht mehr an den bisherigen Träger zur zweckgebunden Verwendung ausgezahlt werden. Um aber diese Aufgabe weiterzuführen, sollen Projekte an Schulen entstehen und gefördert werden.

HH-Stelle / Thema	Kosten / Deckung	Begründung
Die Gelder der nicht besetzten Stelle Streetworker nach Richtlinie soll zur Unterstützung des CVJM – Joel e.V., Kinder- und Teenietreff in Preißelpöhl, eingesetzt werden.	5.500 € Streetworker THH 6 Schlüsselprodukt 366202 5.500 €	Da die o.g. Stelle der Mobilen Jugendarbeit von der Sächsischen Aufbaubank nicht gefördert wird, entfällt der zweckgebundene Zuschuss Bei einer Verwendung für den Kinder- und Teenietreff verbleiben die Gelder im Jugendbereich und können hier entsprechend eingesetzt werden. Dieser Treffpunkt ist für das Wohngebiet eine wichtige Anlaufstelle zur Betreuung und Beratung von Kindern und Jugendlichen.
Kulturumlage *7 (THH3 - Produkt 611001) Die Kulturräumumlage ist auch weiterhin im Jahre 2022 ff. einzuplanen	2019 762,6 2020 748,3 2021 769,8 2022 0,00 ??? ist von der Stadtverwaltung zu benennen, da die Einplanung in den letzten HH-Jahren durch die Verwaltung ermöglicht wurde und die Höhe der Deckungsquelle durch ehrenamtliche Stadträte schwer zu beziffern ist.	Die CDU-Fraktion spricht sich gegen einen Austritt aus dem Kulturraum Vogtland-Zwickau aus, denn durch das zustande kommende Stimmenverhältnis im Kulturkonvent würde ein Ungleichgewicht zu Ungunsten der Stadt Plauen entstehen. Die zu erwartenden Auswirkungen auf die Kulturlandschaft Plauens werden deshalb von der Fraktion als äußerst ungünstig beurteilt. Das negativ zu erwartende Zukunftsbild wurde bereits mehrfach ausführlich im Kultur- und Sportausschuss begründet und diskutiert. Erfahrene Stadträte und berufene Bürger warnen ausdrücklich vor diesem Schritt, weil die zu erwartenden Negativtrends des Austritts ein nicht wieder gut zu machendes Ergebnis bringen würden. Von seitens der Stadtverwaltung konnte bisher nicht mit Zahlen hinterlegt und glaubhaft dargestellt werden, welche Vorteile der Austritt für die Kulturlandschaft bringt.